

ARKUM

Arbeitskreis für historische
Kulturlandschaftsforschung
in Mitteleuropa e.V.

Einladung und Programm

37. internationale Tagung des Arbeitskreises für historische Kulturlandschaftsforschung in
Mitteleuropa e.V. (ARKUM)

in Zusammenarbeit mit dem Institut für Geographie und dem Geisteswissenschaftlichen
Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig sowie dem
Leibniz-Institut für Länderkunde Leipzig

GWZO

Geisteswissenschaftliches Zentrum
Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas
an der Universität Leipzig

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

LEIBNIZ-INSTITUT



FÜR LÄNDERKUNDE

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Institut für Geographie

Homogenisierung und Diversifizierung von Kulturlandschaften

vom 15. bis 18. September 2010 in Leipzig

www.kulturlandschaft.org

Mittwoch, 15. September 2010

15.00 Uhr

Sitzung des ARKUM-Vorstands im Institut für Geographie der Universität Leipzig, Johannisallee 19a
04103 Leipzig, <http://www.uni-leipzig.de/~geograph/>

15.30 Uhr

Thematischer Rundgang zur Siedlungsentwicklung vom Mittelalter bis zum frühen 21. Jahrhundert mit ausgewählten Standorten in der Leipziger Altstadt (Treffpunkt: Augustusplatz vor dem Eingang zum Gewandhaus, Leitung: Dr. Heinz Peter Brogiato und Dr. Haik Thomas Porada, *Leibniz-Institut für Länderkunde*)

17.30 Uhr Öffnung des Tagungsbüros im Geisteswissenschaftlichen Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig (GWZO), Grimmaische Straße 13–15 (Specks Hof, Eingang A, Reichsstraße 2–4, viertes Obergeschoss)
<http://www.uni-leipzig.de/gwzo/>

18.00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Christian Lübke, *Direktor des Geisteswissenschaftlichen Zentrums Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas*

Grußworte

Prof. Dr. iur. Franz Häuser, *Rektor der Universität Leipzig*

Prof. Dr. Vera Denzer, *Direktorin des Instituts für Geographie an der Universität Leipzig*

Dr. Ute Wardenga, *Stellvertretende Direktorin des Leibniz-Instituts für Länderkunde Leipzig*

18.45 Uhr

Einführung in die Tagung

Prof. Dr. Winfried Schenk, *Vorsitzender des Arbeitskreises für historische Kulturlandschaftsforschung in Mitteleuropa (ARKUM e.V.)*

19.00 Uhr – Eröffnungsvortrag

Prof. Dr. Anngret Simms (*School of Geography, Planning & Environmental Policy at the University College Dublin*): Homogenisierung und Diversifizierung von Kulturlandschaften in einer europäischen Perspektive.

20.30 Uhr – Ausklang des ersten Abends (Empfehlung: Thüringer Hof, Burgstraße 19,
04109 Leipzig, <http://www.thueringer-hof.de>)

Donnerstag, 16. September 2010

8.30 Uhr Öffnung des Tagungsbüros im GWZO, Specks Hof, Grimmaische Straße 13–15
(Eingang A, Reichsstraße 2–4, viertes Obergeschoss), <http://www.uni-leipzig.de/gwzo/>

9.00 Uhr

Prof. Dr. Michael Meyer (*Institut für prähistorische Archäologie der Freien Universität Berlin*): Zur Ausprägung kaiserzeitlicher Siedlungslandschaften nördlich der Donau und östlich des Rheins.

9.45 Uhr

Dr. Orsolya Heinrich-Tamaska (*Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig*): Die spätantike Landschaftsgestaltung an der mittleren und unteren Donau.

10.30 Uhr – Kaffeepause

11.00 Uhr

PD Dr. Christofer Herrmann (*Kunstgeschichtliches Institut der Universität Danzig*): Die mittelalterliche Baukunst des Preußenlandes. Ausbildung und Entwicklungsbedingungen einer Architekturlandschaft.

11.45 Uhr

Dr. Wieland Carls (*Arbeitsstelle „Das sächsisch-magdeburgische Recht als kulturelles Bindeglied zwischen den Rechtsordnungen Ost- und Mitteleuropas“ der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig*): Die Rechtslandschaften des Sachsenspiegels und des Magdeburger Rechts in Ostmittel- und Osteuropa.

12.30 Uhr – Mittagspause

14.00 Uhr

Prof. Dr. Rolf Peter Tanner (*Institut Sekundarstufe I der Pädagogischen Hochschule Bern*): Politiken der ethnischen Homogenisierung und ihre Auswirkungen auf die Kulturlandschaft.

14.45 Uhr

Prof. Dr. Vera Denzer (*Institut für Geographie der Universität Leipzig*) und Dr. Haik Thomas Porada (*Leibniz-Institut für Länderkunde Leipzig*): Die Hansetage der Neuzeit – Eine europäische Städtelandschaft als Erinnerungsraum.

15.30 Uhr – Kaffeepause

16.00 Uhr

Prof. Dr. Anton Schindling (*Historisches Seminar der Eberhard-Karls-Universität Tübingen*): Die protestantischen Universitäten und Hohen Schulen, ihre Städte und Territorien im Heiligen Römischen Reich und seinen Nachbarländern.

16.45 Uhr

Prof. Dr. Jürgen Lafrenz (*Institut für Geographie der Universität Hamburg*): Die Ortsgemeinen der Herrnhuter als eigenständige Siedlungen von typologischer Prägnanz.

17.30 Uhr

Prof. Dr. Johannes Meier (*Katholisch-Theologische Fakultät der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz*): Von Europa ans Ende der Welt – Die Niederlassungen des Jesuitenordens in Südamerika als landschaftsprägendes Gesellschaftsmodell.

19.00 Uhr

Empfang der Stadt Leipzig in der Oberen Wandelhalle im Neuen Rathaus, Martin-Luther-Ring 4–6, 04109 Leipzig, <http://www.leipzig.de>

Begrüßung

Andreas Müller, *Erster Bürgermeister der Stadt Leipzig*

Freitag, 17. September 2010

8.30 Uhr Öffnung des Tagungsbüros im GWZO, Specks Hof, Grimmaische Straße 13–15
(Eingang A, Reichsstraße 2–4, viertes Obergeschoss), <http://www.uni-leipzig.de/gwzo/>

9.00 Uhr

Dr. Matthias Hardt (*Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig*): Der Transformationsprozess von der slawischen zur hochmittelalterlichen Kulturlandschaft – von der Subsistenz- zur Marktproduktion.

9.45 Uhr

Prof. Dr. Andreas Dix (*Institut für Geographie der Otto-Friedrich-Universität Bamberg*): Homogenisierung von Kulturlandschaften durch landwirtschaftliche Großbetriebe. Ein Vergleich von Vergüterungs- und Kollektivierungsprozessen in Mitteleuropa.

10.30 Uhr – Kaffeepause

11.00 Uhr

Prof. Dr. Winfried Schenk (*Geographisches Institut der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*): EU-Politik und Kulturlandschaftsentwicklung.

11.45 Uhr

Prof. Dr. Rainer Luick (*Institut für angewandte Forschung der Hochschule für Forstwirtschaft Rotenburg*): Kulturlandschaftliche Entwicklungen im Kontext der Erneuerbaren Energien.

12.30 Uhr – Mittagspause

14.00 Uhr

Dr. Christian Zschieschang (*Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig*): Luther, Kohle, Elbebiber. Die Vielgestaltigkeit der Kulturlandschaft zwischen Wittenberg und Bad Dübener Heide – zum Kontext und zur Einführung in die Exkursion am Folgetag.

14.20 Uhr – Kurzbeiträge:

Dr. Monika Micheel (*Leibniz-Institut für Länderkunde Leipzig*): „Warum ist Landschaft schön?“ Zur subjektiven Konstruktion von Kulturlandschaft in der Alltagspraxis.

Verena Twyrdy, M.A. (*Geographisches Institut der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*): Strategien im Umgang mit Hochwasser und Eisgang am Niederrhein – eine historisch-geographische Betrachtung von Naturkatastrophen im 19. Jahrhundert.

Jan Erik Steinkrüger, M.A. (*Geographisches Institut der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*): Tendenzen der Homogenisierung und Diversifizierung in Zoologischen Gärten.

Marcin Wołoszyn (*Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig*): Die Červenischen Burgen an Bug und San und die Grenze zwischen piastischem Polen und Kiewer Rus.

Dipl.-Ing. Gerhard Gabel (*Referat Landschaftsentwicklung im Bayerischen Landesamt für Umwelt*): Das Projekt „Kulturlandschaftliche Gliederung Bayerns als Beitrag zur Biodiversität“.

16.00 Uhr – Kaffeepause

16.30 Uhr

ARKUM-Mitgliederversammlung

18.30 Uhr – Abendessen und geselliger Teil (Empfehlung: Thüringer Hof, Burgstraße 19,
04109 Leipzig, <http://www.thueringer-hof.de>)

Sonnabend, 18. September 2010

8.00 Uhr

Abfahrt zur Busexkursion: Dübener Heide, Elbaue und Lutherstadt Wittenberg – eine Kulturlandschaft der Reformation? (Treffpunkt: Ostseite des Leipziger Hauptbahnhofs, Leitung: Dr. Christian Zscheschang, *GWZO Leipzig*)

9.00 Uhr

Eisenhammer in der Dübener Heide: Lutherstein und nahe gelegene Biberbeobachtungsanlage

10.00 Uhr

Pretzsch an der Elbe: Elbübergang/Gierseilfähre, mittelalterliche Wallanlage, Renaissanceschloss mit barockem Ausbau als Residenz für Christine Eberhardine, Gemahlin Augusts des Starcken, Zeugnisse der Reformationszeit (Besichtigung des heute als Kinderheim genutzten Schlosses einschließlich Turmbesteigung und der Kirche)

12.00 Uhr

Mittagsbuffet im Parkhotel in Pretzsch

13.00 Uhr

Lutherstadt Wittenberg: Stadtrundgang (Besichtigung der Schloss- und ggf. der Stadtpfarrkirche)

14.30 Uhr

Bahnhof Lutherstadt Wittenberg: Frühere Abfahrtsmöglichkeit in Richtung Berlin und Halle bzw. Leipzig usw. mit IC- und ICE-Verbindungen

15.00 Uhr

Rückfahrt der übrigen Exkursionsteilnehmer mit Stationen u.a. in Bergwitz (nördlichstes Tagebaurestloch des Mitteldeutschen Reviers) und Bad Dübener Heide (Schiffsmühle)

17.00 Uhr Ankunft des Busses am Leipziger Hauptbahnhof

Teilnehmerbeitrag für die Exkursion (einschließlich der Kosten für das Mittagessen: eine Suppe und Teilnahme am kalten Buffet im Parkhotel in Pretzsch): 30,-- €

Organisatorische Hinweise

Örtliche Organisation

Prof. Dr. Vera Denzer, Institut für Geographie der Universität Leipzig
 Dr. Matthias Hardt, Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig
 Dr. Haik Thomas Porada, Leibniz-Institut für Länderkunde Leipzig

Anmeldung zur Tagung

Bis 31. August 2010 mit beiliegendem Formular per Post, Fax oder E-Post unter dem Stichwort „ARKUM“ an:
 Katrin Schandert
 Sekretariat des Instituts für Geographie der Universität Leipzig
 Johannisallee 19a
 04103 Leipzig
 Tel.: +49(0)341-9732790
 Fax: +49(0)341-9732799
 E-Post: geographie@rz.uni-leipzig.de

Tagungsort

Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas an der Universität Leipzig (GWZO), Specks Hof, Grimmaische Straße 13–15 (Eingang A, Reichsstraße 2–4, viertes Obergeschoss)
<http://www.uni-leipzig.de/gwzo/>

Tagungsbüro

Am Tagungsort im GWZO in Specks Hof, Grimmaische Straße 13–15.
 Öffnungszeiten: Mittwoch von 17.30 bis 20.30 Uhr
 Donnerstag von 8.30 bis 18.30 Uhr
 Freitag von 8.30 bis 18.00 Uhr

Kurzbeiträge

Am Freitagnachmittag besteht die Möglichkeit, in Kurzbeiträgen von maximal zehn Minuten über laufende oder kürzlich abgeschlossene Projekte und Arbeiten mit kulturlandschaftlicher Ausrichtung, insbesondere Promotionsvorhaben, zu berichten. Anmeldung bitte bis zum 31. August 2010 bei: H_Porada@ifl-leipzig.de

Posterausstellung

Poster zum Themenbereich der Tagung sind sehr erwünscht (Format ca. A1, 60 x 84 cm). Bitte bis zum 31. August 2010 anmelden bei: H_Porada@ifl-leipzig.de

Büchertisch

Für Publikationen und Prospekte werden Büchertische zur Verfügung stehen.

Lage und Erreichbarkeit des Tagungsortes

Leipzig liegt an den ICE-Strecken zwischen München und Berlin sowie zwischen Frankfurt am Main und Dresden. Mit dem PKW ist es über die BAB 9 zwischen Berlin und Nürnberg, über die BAB 14 zwischen Magdeburg und Dresden oder über die BAB 38 zwischen Göttingen und Leipzig gut erreichbar.

Empfehlungen für preiswerte Hotels

u.a.: Grand City Hotel Leipzig Zentrum am Gerichtsweg 12,
 Günnewig Hotel Vier Jahreszeiten in der Kurt-Schumacher-Str. 23-29,
 IBIS Hotel am Brühl 69,
 Jugendherberge in der Volksgartenstraße 24.

Fragen zur Tagung können direkt gerichtet werden an:

Prof. Dr. Vera Denzer
 Tel.: +49(0)341-9732795
 E-Post: denzer@rz.uni-leipzig.de

Dr. Matthias Hardt
 Tel.: +49(0)341-9735587
 E-Post: hardt@rz.uni-leipzig.de

Dr. Haik Thomas Porada
 Tel.: +49(0)341-60055146
 E-Post: H_Porada@ifl-leipzig.de